

Pressemitteilung

Für Wirtschaftsredaktionen
25. November 2019

Commerzbank nimmt Nachhaltigkeitsinformationen in Aktienvoten auf

- **Gestiegenes Interesse institutioneller Aktieninvestoren an ESG-Themen**
- **Kooperation mit Arabesque S-Ray ergänzt fundamentale Aktienvoten für institutionelle Investoren**

Ab November 2019 publiziert die Commerzbank in ihren Aktienvoten Nachhaltigkeitsbewertungen, die in Zusammenarbeit mit dem Datenanalyseunternehmen Arabesque S-Ray erstellt werden. Damit erhalten institutionelle Investoren, die ihr Aktienresearch von der Commerzbank beziehen, zusätzlich zu den von der Bank in bereitgestellten fundamentalen Aktienvoten die quantitativen Nachhaltigkeitskennziffern von Arabesque S-Ray. Das Datenanalyseunternehmen bewertet Unternehmen in Bezug auf die Erfüllung der Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen und erstellt einen Score zu wesentlichen Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen (Environment, Social, Governance – ESG). Diese Informationen werden zukünftig zusätzlich zu den fundamentalen Aktienvoten der Commerzbank veröffentlicht.

„Wir beobachten ein zunehmendes Interesse institutioneller Aktieninvestoren an ESG-Themen. Wir freuen uns, dass wir unseren Kunden durch die Partnerschaft mit Arabesque S-Ray einen Mehrwert in diesem wichtigen Bereich bieten können“, sagte Ingo Schachel, Head of Fundamental Equity Research bei der Commerzbank. „Arabesque S-Ray ist ein vielversprechendes, junges Unternehmen in diesem Bereich. Wir sind froh, als erster Kooperationspartner im Bereich der fundamentalen Aktienanalyse mit Arabesque S-Ray eine langfristige Partnerschaft aufzubauen.“

Arabesque S-Ray bewertet mit Hilfe von ESG-Big-Data und Maschine-Learning-Modellen die Nachhaltigkeitsleistung von über 7.200 Unternehmen weltweit. Die Datenanalyse kombiniert systematisch über 250 ESG-Kennzahlen mit Nachrichtenmeldungen aus über 30.000 Quellen in 170 Ländern. Der quantitative Ansatz von S-Ray ermöglicht dem Nutzer, den Einfluss von Nachhaltigkeit täglich zu bewerten.

Andreas Feiner, CEO der Arabesque S-Ray GmbH, sagt: "Wir freuen uns, mit der Commerzbank zusammenzuarbeiten und unsere ESG-Datenanalyse ihren Kunden als Teil des Commerzbank Aktienresearch zur Verfügung stellen zu können. Die Nachfrage nach Nachhaltigkeitsdaten von Seiten der institutionellen Anleger wächst weiterhin rasant, was zu einem tiefgreifenden Wandel der ESG-Ansätze im Portfoliomanagement führt."

„Uns hat die hohe Daten- und Analysequalität von Arabesque S-Ray überzeugt. Wir sind zuversichtlich, dass es S-Ray gelingen kann, einen neuen Standard an Datenqualität und Analysemethoden zu setzen“, ergänzt Ingo Schachel.

Das Aktienresearch der Commerzbank bewertet etwa 200 deutsche und europäische Aktien und erreicht zahlreiche institutionelle Investoren in Europa und Nordamerika. In den Extel-Umfragen unter 14.000 Fondsmanagern hat Commerzbank-Research in den vergangenen neun Jahren regelmäßig Platz 1 oder 2 in der Kategorie „Best Brokerage Firm: Germany“ belegt.

Pressekontakt

Christoph Ott +49 69 136 24431

Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in knapp 50 Ländern. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmenskunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen, das genau auf die Bedürfnisse ihrer Kunden zugeschnitten ist. Die Commerzbank wickelt rund 30 % des deutschen Außenhandels ab und ist Marktführer im deutschen Firmenkundengeschäft. Die Bank stellt ihre Sektorexpertise ihren Firmenkunden im In- und Ausland zur Verfügung und ist ein führender Anbieter von Kapitalmarktprodukten. Ihre Töchter Comdirect in Deutschland und mBank in Polen sind zwei der weltweit innovativsten Onlinebanken. Mit künftig ungefähr 800 Filialen betreibt die Commerzbank eines der dichtesten Filialnetze in Deutschland. Insgesamt betreut die Bank bundesweit mehr als 11 Millionen Privat- und Unternehmenskunden sowie weltweit über 70.000 Firmenkunden, multinationale Konzerne, Finanzdienstleister und institutionelle Kunden. Die polnische Tochtergesellschaft mBank S.A. betreut rund 5,6 Millionen Privat- und Firmenkunden, überwiegend in Polen, aber auch in der Tschechischen Republik und der Slowakei. Im Jahr 2018 erwirtschaftete die Commerzbank mit rund 49.000 Mitarbeitern Bruttoerträge von 8,6 Milliarden Euro.
